

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1908**

134 (21.3.1908) Mittagausgabe



















Privat-Frauen-Arbeit-Zuschneide-Schule,

Ademiestraße 27, Bbhs., part., von Johanna Weber, aus der zur Zeit von den Schülerinnen die besten Dankegaben und Anerkennungen in den hiesigen Zeitungen veröffentlicht wurden, beginnen die Zuschneidekurse von neuem am 1. und 15. jeden Monats. Es werden auch Abendkurse veranstaltet. Die Schülerinnen arbeiten für sich. Frauen werden berücksichtigt. Wasche noch ganz besonders aufmerksam auf meine sehr leicht fällige Schneidmethode. — Kein Musterzeichnen. — Das theoretische und praktische Zuschneiden wird miteinander verbunden, es können die Schülerinnen sogleich an einem Kostüm, auch Reform, beginnen und wird das Mahnehmen, Anprobieren, Garnieren, sowie das pünktliche Nähen geübt. Die besten Referenzen stehen zu Diensten. — Prospekt gratis. Dasselbe werden auch elegante und einfache Kostüme, sowie Hüte, Jodels und Knaben-Anzüge tabellos, unter Garantie für guten Sitz und nach neuester Mode angefertigt. Geringe Preise. 549\*

la. Referenzen.

Beid. Bücher-Revisor Carl Nagel

Telephon Nr. 108. Karlsruhe Kaiserstr. Nr. 150. übernimmt einmalige und periodische Revisionen von Aktien- etc. - Gesellschaften, insbesondere Bücher- und Bilanz-Prüfungen, geschäftliche Abrechnungen und Auseinandersetzungen, Büchereinrichtung, die Funktionen als Sachverständiger und Schiedsrichter in allen Buch- und Rechnungsfragen; ferner Gründungen, Sanierungen, Arrangements, Liquidationen, Steuer-Erklär. und Reklam. etc. 2574\*

Strenge Diskretion.

Englische

Lawn-Tennis-Schläger,

Slazenger und Bussey, über 20 verschiedene Sorten, Netze und Bälle in grosser Auswahl, Croquets in allen Preisen, Fussbälle und Schländerbälle Diabolo 60 Pfg. bis Mk. 10. empfiehlt 4309.6.2 F. Wilhelm Doering, Ritterstrasse, nächst der Kaiserstrasse.

Eduard Riesterer, Karlsruhe i.B. Teleph. 1687. Luisenstr. 24.

Spezialfabrik für Laden- und Schaufenster-Einrichtungen. Spezialität: Glasschränke — Schaukasten, — Gestelle u. Ständer etc. — Eigene Glasschleiferei und Galvanisier-Anstalt. 2488 Messinglager — Messingwerkstätte. Schilder und Buchstaben, Spiegel und Spiegelgläser, — Metall-Verglasungen. Alle Grössen Konfektions-Büsten, ohne Formen in la Stoffbezug, à Mk. 5.50, Mk. 6.— und Mk. 7.— am Lager. Büsten nach Mass. Illustrierte Kataloge gratis und franko.

Die Rastatter Hol-Werkfabrik und erste Rastatter Geschirrspülmaschinen- und Spülapparate-Fabrik Stierlin & Vetter in Rastatt 12 — gegründet 1875 — empfiehlt ihre anerkannt bestbewährten Geschirrspülmaschinen für Handbetrieb Vollkommenste Maschine der Neuzeit. — D. R.-P. angemeldet.



Bei geringen Anschaffungskosten grosse Leistungsfähigkeit. Intensive Wasserbewegung wie bei einer Kraftmaschine; bis jetzt noch von keinem anderen Fabrikat erreicht. Man verlange Prospekt. — Wiederverkäufer gesucht.

Meine neuesten Mustermappen mit über 100 Zimmer-Einrichtungen W. Axmann-Freiburg i.B. bitte ich zu verlangen Eigene Fabrikation - Lieferung franko.

Vergessen Sie nicht, meine Damen, daß ich das Modernisieren alter Hüte als Spezialität besitze. Geben Sie sich bitte auch meine Modellhüte an. 2878.6.4 E. Breidinger, Amalienstr. 27, Karlsruhe.

Erstes Karlsruher Detektiv-Institut, Markgrafenstr. 45, II.

zwischen Karlsruherstr. u. Streuweg. Direktion: H. Hangerle, Telephon 1685. erledigt Auskünfte über Familien- u. Vermögensverhältnisse, Vorleben u. an allen Plätzen, 1025\* distrete Vertrauensangelegenheiten, Beobachtungen und Überwachungen, Ermittlung aller Art, zwecks Herbeischaffung von Beweismaterial in Straf-, Zivil-, Patent-, Gewerbe- und Alimentation-Prozessen. Strenge Diskretion. Anfragen ist Rückporto beizulegen. Prima Referenzen von Juristen, sowie von allen Gesellschafts-Klassen stehen zu Diensten.

Der Unterzeichnete liefert gegen Ratenzahlung

ohne Preiserhöhung unter weitgehendster Garantie, Raten mit 15 Mark beginnend, Pianinos Flügel von den billigsten bis zu den hervorragendsten Marken I. Ranges. Bei Barzahlung höchster Rabatt. Strenge Diskretion. Prospekt bitte zu verlangen. H. Maurer, Hofl. Piano- und Harmoniumlager Karlsruhe, Friedrichsplatz 5

Kochherde

in Emaille und schwarz in großer Auswahl u. nur erste Fabrikate. 4108.8.3

J. Bähr, Eisenwaren Waldstraße 51. Rabattmarken.

Tapeten!

Naturrell-Tapeten von 10 Pfg. an Gold-Tapeten " 20 " in den schönsten und neuesten Mustern. — Man verlange kosten frei Musterbuch Nr. 322. Gebrüder Ziegler, Lüneburg.

Husten

seiner Gesundheit liebt, beseitigt ihn 5/245 not. begl. Zeugnisse bezeugen den hilfebringenden Erfolg von

Kaisers Brust-Caramellen

reizlich erprobt und empfohlen gegen Husten, Heiserkeit, Katarrhe, Verschleimung, Raucherkatarrh, Krampf- u. Keuchhusten. Paket 25 Pfg., Dose 50 Pfg. Kaisers Brust-Extrakt Flasche 90 Pfg. Beides zu haben in Karlsruhe bei Carl Roth, Hof-Drogerie, W. Erb, Jnh. F. Bissinger, Emil Richter, Jähringerstr. 77, Franz Oesterle, Edel Blumen- und Bürgerstraße, Salomon Gäng, Kaiserstr. 43, J. Lösch, Herrenstr. 35, Rud. Langer, Joh. Nied Nachf., Waldhornstraße 4, J. Müsle, 8761a.22.20 Otto Fischer, Fidelitas-Drogerie Th. Walz, Drogerie, Kurvenstr. 17, Aug. Müller in Mühlburg, Max Straus, Apotheker, Straus-Drogerie, Herdstraße 21, in Mühlburg, Aug. Peter, Ablettdrogerie in Durlach, Aug. Brecht in Spöck, J. Bühler in Waghäusel.

Damen

finden freundl. Aufn. Rat bei deutscher Oberbek. 1920a Frau Franz, 7.6 Verviers i. Belgien, Place du Martyr Nr. 9, II.

Fürstenberg-Bräu Tafelgetränk S. M. des Kaisers

stets frisch im Ausschank Karlsruhe: „Silberner Adler“ (F. Rimmelin, Kaiserstraße 73) „Möter Hahn“ (Gg. Reinmuth, Kaiserstraße 25) „Deutscher Hof“ (Mangin), vis-à-vis Hauptpost Paul Barth, Biergroßhandl., Delfortstr. 7, Telephon 2137, in Syphon von 5 und 10 Lit., sowie in 1/2 und 1/3 Flaschen. Durlach: Gasthof zum „Bad. Hof“ (Adalb. Pörr), Hauptstraße 63. Restaurant Graf „zur Stadt Durlach“ Depositar: Franz Veit, Kaiserstraße 73.

Luise Schumacher (früher bei H. Reudter, Juwelier) Telephon 2136. Waldstrasse 53. Telephon 2136. Juwelen, Gold- u. Silberwaren Grösstes Speziallager in Geislinger Waren und Orivit, schwer verarbeitete Tafelgeräte und Bestecke. Fabrikpreise. Kataloge gratis. mit 5% Rabatt. Altes Gold und Silber nehme in Zahlung. Die neuesten Muster sind bereits eingetroffen. 4087 2.2

Flor Castona, Hochfeine Sumatra-Havanna, Handarbeit. Cigarrenhaus E.P. Hieke, Hofl. Karlsruhe i.B., Kaiserstr. 215.

Lammstr. 4 Tapeten- & Linoleum-Haus Lammstr. 4 L. Grosbernd, Grossh. Hoflieferant, Karlsruhe Fernsprecher No. 1305 16649\* empfiehlt Neuheiten in Tapeten, Lincrusta, Spannstoffen und Linoleum.

Passen Sie auf! Möbel Herren-Konfektion wie auch faml. Ausstattungen 3899\* erhalten Sie gegen geringste Anzahlung und bequeme Abzahlung bei A. Schmierer, Müppurrerstraße 2, 2 Stock (Grüner Hof)

Theims flüssiger Kaffee ist zu haben in 1/2, 1/3 und 1/4 Flaschen 1672a.10.5 bei Herrn L. Böhrer, Drogerie, Lachnerstr. 14, bei Herrn Bernh. Kranz, am Ludwigsplatz, F.W. Hauser Nachf., Erbprinzenstr., Herm. Munding, Hoflieferant, Bernh. Kranz, am Berberplatz, M. Raschdorf, Amalienstraße, A. Schwinke, Gartenstraße, M. Straus, Drogerie, Mühlburg, A. v. Venroy, Leboldstraße, Th. Walz, Drogerie, Kurvenstraße, E. Wegmann, Waldstraße 15, Hoch. Weinstein, Sophienstraße, Frä. Lina Fässler, Kriegstraße 3a, Conrad Pöhler, Durlach. Jedermann mache einen Versuch.

Wirt-Gesuch. Für eine Wirtschaft in der unteren Gadt werden tüchtige Wirtsleute unter günstigen Bedingungen gesucht. Offerten unter Nr. 4989 an die Expedition der „Bad. Presse“. 2.2

Federn-Pfritzenwagen, noch fast neu, mit Bagende aus imprägn. Segelleinen als Zubehör, leicht laufend, zum Ein- und Zweipannigefahren, ist zu verkaufen. Näheres im 4286.2.9 Palais, Stephaniustr. 51, Karlsruhe.

Billig zu verkaufen ein Zwei- u. ein Einzimmer-Gesetz, noch gut erhalten, ein Paar Ephe-lumme, bereits noch neu, verschied. Dedern und sonst noch verschiedene Substrat. Zu erfragen B10301 Durlacher Allee 40.

Herrenfahrrad, neu, mit Freif. und Mitttrittbremse unter Garantie billig zu verkaufen. B9960 Zähringerstr. 39, I.

Billig zu verkaufen 1 Vertilo 1 Stüchenschrank Billig abzugeben. B10169.3.3 Müppurrerstraße 2, II. (Grüner Hof).

# Badischer Frauenverein. Sprach- und Frauenarbeitschule.

Am 23. April 1908, morgens 8 Uhr beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitschule und zwar:

- a. **Vormittagsunterricht:**  
Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen und Kunststicken.
  - b. **Nachmittagsunterricht:**  
Musterschnittzeichnen, Weißsticken, Buntsticken, Spitzenklappeln, Plüden und Damaststopfen, Fußmachen, Frisieren, Feinbügeln, Freihand- und geometrisches Zeichnen, Musterschnittzeichnen und Entwerfen, Fachausbildung.
- Ausbildung für die 2. staatliche Prüfung als Handarbeitslehrerin an höheren Mädchen- und Frauenarbeitschulen.  
Auswärtige Schülerinnen können in der Anstalt volle Pension erhalten.  
Anmeldungen werden von der Vorsteherin, Hauptlehrerin Fräulein Josephine Mayer im Anstaltsgebäude, Gartenstraße 47, entgegen genommen. Ebendasselbst werden auch die Sitzungen der Frauenarbeitschule abgegeben und jede nähere Auskunft erteilt.  
Karlsruhe, den 12. März 1908.

Der Vorstand der Abteilung I, Gartenstraße 49.

## Kurse und Privatstunden

sehr zu empfehlen für Schüler, die im Französischen zurück sind.  
**Alle meine Schüler u. Schülerinnen vom letzten Quartal haben bessere Noten erhalten.**

**A. Simon,**



## Schönschreib-Unterricht.

In meinen Kursen erwirbt sich der Schüler (resp. Schülerin) eine geläufige und gefällige Schrift, die ihn sofort empfiehlt und ihm bessere Zensuren einbringt. 12476,11,8  
Übersetzungen von Zirkularen, Preislisten (engl., franz., ital.).  
Erbprinzenstrasse 42, vis-à-vis der Post.

**In meinem Total-Ausverkauf**  
wegen vollständiger Geschäftsaufgabe befinden sich  
**Kleiderstoffe, schwarz, crème und farbig, Buckskins für Herren- und Knaben-Anzüge, Weisswaren etc. etc.**  
in enormer Auswahl, die mit 15-50% unter dem seitherigen Verkaufspreise abgeben.  
**Adolph Willstätter,**  
Ecke Kaiser- und Lammstrasse, eine Stiege hoch, Eingang Lammstrasse 6/8.

**Haushaltungs-Pensional**  
von Frau B. Eberwein.  
Bensheim a. Bergstr. (Gefhen).  
Normal Pension Wehrstr. 27.  
Pro Jahr 750 M., halbi 400 M.  
Prospecte b. die Vorsteherin. 2476,11,8

**Herren- und Knaben-Kleider**  
wirklich prachtvolle Neuheiten vorzüglich in Schnitt und Verarbeitung, offeriert in grösster Auswahl zu den denkbar billigsten Preisen.  
**L. Gretz,**  
Marienstrasse 27.  
Auch auf Teilzahlung.  
26,28 6716

Auf zunehmendes Ziel empfiehlt sich in allen vorkommenden 3484,10,8  
**Maler- u. Anstreicherarbeiten**  
Georg Baum, Maler,  
Zähringerstrasse 59, 3. Stod.

**Damenhüte**  
werden die und elegant garniert, ältere Hüte modernisiert. Reiches Lager in modernen Gutfassons und sämtlichen Zugartikeln.  
Billige Preise. 3767,10,2  
Herrenstrasse 48, II.

**Möbel**  
und 8034a, 30, 27  
**Brautausstattungen**  
empfiehlt  
**Karl Lampert,**  
Bruchsal - Möbelst.  
Gegr. 1886. 25 Arbeiter.

**Umsonst**  
als Probestück schicken wir jedem Einsender dieser Annonce, der Bedarf in unseren Waren hat und Nachbestellungen einenden will, entweder ein hochfeines Taschenmesser mit fein geprägten Schalen, prima Klinge und Korkezieher, oder ein aus feinstem engl. Silberstahl geschmiedetes Rasiermesser  
fein hölzerschiffen und fertig zum Gebrauch abgezogen. Für Porto sind 30 Pfg. in Briefmarken beizufügen. Bedingung ist, dass Besteller noch nicht von uns bezogen und ihm uns. Fabrikate noch gänzlich unbekannt sind. Nach dem Auslande und an Minderjährige, oder nichtsesshafte Personen sowie an Händler werden Gratisproben nicht abgegeben.  
**Adrian & Stock, Solingen.**  
Gratis und franco versenden wir ferner an Jedermann - ohne Kaufzwang - uns. neuest. illust. Pracht-Katalog - derselbe enthält alle Sorten Solinger Stahlwaren (allein über 200 Sorten Taschenmesser), Haushaltsartikel, Waffen, Sensen, sämtliche Werkzeuge, opulente Artikel, Lederwaren, Schmucksachen, Uhren, Toiletteartikel, Pfeifen, Zigarren, Stöcke usw.

**Felsen-Fahrräder u. Rähmaschinen** Mf. 45, Mäntel Mf. 2,20, Schläuche Mf. 1,90. Katalog gratis.  
**Gebr. Hofacker, Wiesdorf 1 b.**  
Röln, Fahrrad- u. Motorfahrzeuge. 1794

**Wundervolle**  
Büste, schöne volle Körperform durch uns. ärztl. empfohl. Nährpulver „Thilosin“ (Gesetzl. gesch.) preisg. Berlin 1904. Allerschnell. Gewichtszunahme. Garant. unschädl.  
Viele Anerk. Kart. 2M., b. Postvers. Nachnahme u. Portospesen extra.  
**R. H. Haufe, Berlin 119,**  
Greifenhagenstrasse 70. 719a  
Selbst verfertigte Kleider und Hüdenstrümpfe werb. bill. abgeg. B10587,2,2 Morgenstr. 37, part.

Je nach Bedarf bekommen Sie bei mir  
**Recht elegante  
Recht starke Ware!**  
Alles aber gut und billig.  
**Konfirmanden-Stiefel!**  
Schöne Auswahl für Konfirmation, Kommunion und f. sonstigen Frühjahrsbedarf finden Sie in den 170 Filialen der  
**Leonberger Schuhfabrik**  
E. Schmalzriedt.  
Man besuche die Filiale bei 2410a, 3,2  
**Chr. Schneider, Adlerstr. 40, in Karlsruhe.**

**Englische Modelfilzhüte**  
**Percy Jones & Co. Ltd.**  
Manchester  
Neueste Modeform.  
**Percy Jones & Co. Ltd. ist eine anerkannte Weltmarke.**  
Man verlange ausdrücklich diese Marke.  
Garantie für neueste Modeformen, tadellose Qualität u. Ausstattung.

**Thürmer-Pianos**  
gehören in mittlerer Preislage zu den besten und schönsten Klavieren.  
Alleinige Vertretung: 3895  
**Ludwig Schweisgut**  
Koflieterrant Karlsruhe Erbprinzenstr. 4.

**Ehe man** 8759  
10,4  
**Möbel**  
kauft, besichtige man unser aufs reichhaltigste ausgestattete Lager in **Wohnungseinrichtungen**, sowie einzelner Möbel in nur solid. Ausführung u. sehr billigen Preisen.  
**Gebr. Klein,**  
Durlacherstrasse Nr. 97/99.

**Zur** 3874,2,2  
**Frühjahrs-Aussaat**  
empfehle ich mein bestsortiertes Lager von  
**Gemüse-, Feld-, Gras- und Blumenjämereien**  
in anerkannt vorzüglichen Sorten und sichere bei billigt gestellten Preisen reelle Bedienung zu.  
**Carl Weiss Nachf., Samenhandlung,**  
96 Zähringerstrasse 96, am Marktplatz.

**Dampfwaschanstalt „Frauenlob“**  
wäscht und bügelt am schönsten. Repräsentant für Karlsruhe i. B., **Ludwig Scharf,** Werberstr. 11, part. 1177a

**Heirats- u. Privat-Specialauskünfte**  
iib. Famil. u. einzelne Personen bezgl. Vermögen, Ruf, Char., Vorleben u. f. w. streng discr. an allen Orten der Erde 10879a  
**Welt-Auskunftei „Globus“**  
Nürnberg, Dinsbergasse 24. (Wiele freiwill. Dankschreiben.)

**Im Aufpolstern**  
von Betten und sämtlichen Polstermöbeln, sowie Renauferigung; auch im **Aufmachen** von Vorhängen empfiehlt sich bei billiger Berechnung. 3879,14,4  
**Simon Maler, Tapezier u. Dekorateur,** Wilhelmstraße 50.

**Solidaria Fahrräder**  
Das beste Rad der Gegenwart! Lieferung auf Wunsch auch gegen Teilzahlung. Anzahlung 20-40 Mk. Abzahlung monatlich Mk. 8-10. Reibrad bei Bestellung von Mk. 50 an. Zubehör billigst. Katalog umsonst. J. Jendrusch & Co. Charlottenburg 262

**Frisch** gelagertes **Schweinefleisch** (Rippen, Rüd., Backenstücke, Schenkel, Ohren, fleischige Woten), feine Delikatessen, vert. in 10 Pfd. Postcollis für n. 43.60 Zahnhübel entb. 26-50 Pfd., per Pfd. 34.3 ab hier mit Nachn. Nichtgefallend. retour. 9 Pfd. Holländer Käse M 3.20. S. Krogmann, Vörlort I. Goltstein 29. 1977a

**Dr. Thompson's Seifenpulver**  
Garantiert frei von schädlichen Bestandteilen  
ist das beste Waschmittel.  
1/2 Pkg. 15 Pfg.

**RATIN** Von den deutschen dänisch, englischen und schwedischen Behörden allein empfohlen.  
tötet nur **Ratten und Mäuse**  
Sämtl. Sera gegen Schweinezeuchen u. Kälbersterben.  
**Rheinische Serum-Ges. m. b. H., Cöln-Merheim.**

**Fabrikantwesen mit Wasserkraft**  
neu ausgebaut, ca. 14 Pfd. constant in Singen, Amt Konstanz,  
**zu verkaufen.**

Geeignet für **Holzbearbeitung** (Maschinen vorhanden), **Schlosser, Mechaniker, Schleifereien, Bürstenholzfabr., Drahtbürstenfabr., landwirtsch. Maschinen.** Günstige Abgabebiete. Elektrische Kraft verfügbar. Ca. 300 qm Fabrikräume. Anzahlung 8-10 Mille. Ausf. ert. 2605a, 6,2  
**D. Würth, Rechtsagent, Singen, Amt Konstanz.**

**Selten günstiges Angebot.**  
Regen Ueberbüdung verkaufe mein nachweislich rentables, altrenommiertes **Eisenwarengeschäft**  
sehr preiswert. Anzahlung ca. 20 Mille. Offerten von Selbstrespektanten unter N. G. 2537 an Rudolf Mosse, Stuttgart. 2447a, 2,2



Frühlingserwachen.

= Siegreich, nach hartem Kampf mit dem trübsigen Winter, ist er eingezogen der jungfräuliche Feld. Lachenden Mundes schüttelt er die weißen Blüten ab, die ihm der umgeschlagene Gefelle in ohnmächtigen Grimmen in die goldenen Loden, aufs grünleuchtende Gewand geworfen. Bald hier, bald da stößt er seinen in Sonnengold erglänzenden Regen in die noch frostharte Erde. Und sie da: Blümelein sprechen hervor, die mit leisem Klängen den Reiter begrüßen.

Mächtig erwacht durch das liebliche Gesäute die ganze Natur. Die weichen Knochen strecken und dehnen sich; munter wiegen sich die silber-schimmernden Weidenkätzchen im Winde; an Strauch und Baum schwellen lebenshungrige Knospen warmen Tagen entgegen.

Und zwischen den erwachenden Gräsern hüpfst übermütig, laut murmelnd, das spiegelklare Bächlein einher. Fort ist ja die gläserne Kruste, an der es so oft in den letzten Wochen sich geriet. Vor heller Luft sprudelt und schäumt es hell auf.

Drinnen im Gebüsch aber halten die Vögel ihre Generalprobe zum großen Frühlingskonzert ab. Reize, Amfeln und Buchfinken singen die Soli; den Chor schilpen die ausgelassenen Spatzen dazu. Wenns auch mit dem Takthalten noch nicht recht klappt, so gibt doch der Dirigent, die Haubenlerche, noch nicht alle Hoffnung auf. Es muß und wird schon gehen.

Auf den Begegnungen im Sonnenstrahl die Mäden ihren ersten Reigen, und summend machen Bienen und Hummeln Melodien ausflugsaustöße. Mit doppelter Lust hämmert der Specht in die Baumrinde hinein. Überall eitel Freude und Wonne.

Mit Recht nennen die Dichter den Frühling die schönste Jahreszeit. Es gibt nichts Reizvolleres in der Natur, als das erste Spritzen und Blühen, das Aufwachen aus dem Winterschlaf. Blume auf Blume entringt sich der tauenden Erde. Zuerst das Schneeglöckchen in seinem bescheidenen weißen Gewande, trotz seiner Unansehnlichkeit mit größerer Freude begrüßt, als seine farbenprächtigen, duftreichen, späterblühenden Schwestern. Nicht lange wähet's, dann blaut aus dem modernden Laube das Leberblümchen; auf der Waldwiese blühen die Anemonen, und im Garten öffnen Erbsen und Scilla ihre Blüten. Aber noch fehlt das Duft, bis wirrige Waldbeiglein und großblumige Gartenweiden erblühen. Damit ist der Wonn gebrochen. Blumen erstehen überall. Ein Meer von Düften flutet mit dem Frühlingsregen durch die laue Lenzesluft.

Da erwacht auch das Tierleben. Zwischen dem Steingeröll steht eine Eidechse ihre verschlafenen Augen vor und blinzelt vor Verwirrung zu den beiden Waldmäusen hin, die auf dem Laubteppich ein Wettrennen veranstalten. Lautlos kommt zwischen den silberglänzenden Birkenstämmen her ein junger Fuchs gegangen. Er wittert die Spur einer münchlichen Füchsin. Lustig wackelnd mit erhobener Rute fühlt er sich als Don Juan. Drüben am Waldrande hat indes ein Märzhäuschen seine Kapriolen gemacht; doch noch rechtzeitig erspähte es den Erbfeind und purzelt in schneller Flucht selbsterwärts.

Auch in den Städten ist's Frühling geworden. Mit lebenshungrigen Augen schaut der Kranke hinaus in den Sonnenglanz. In den abgegrätzten zitternden Händen hält er die Erstlinge der Flora, deren Blütenkelche ihm Gesundheit und neue Kraft zu bringen scheinen. Voller Hoffnung ist sein Herz. Nun, da er den Frühling erlebt, wird er dem Feinmann entgegen. Werden ist ja die Lösung.

Der Kreis, der den Winter über fröstelnd hinterm Ofen im Lehnstuhl saß, fühlt sich wieder jung werden. Die freundlich milden Sonnenstrahlen umspielen seine gebeugte Gestalt und lassen sein Auge froh erstrahlen. Aus dem vielstimmigen Gesang der Vögel spricht seine Jugend zu ihm. So war es auch damals, als der Großvater die Großmutter nahm.

Selbst auf den Friedhof dringt des Frühlings Zauber. Lustig riechen die Gräber in die Höhe, und Blütenkelche erschließen sich auf den kleinen Hügelchen, die so viel unter sich bergen. Frühling überall, allüberall.

Der Sonnenwagen zieht wieder höhere Kreise. Vor dem flimmernnden Glanz weichen die trüben Nebel und dunkel dräuenden Wolken.

zurück. Da jubeln die Herzen der Jugend hell auf. Minne, die holdselige Herrin, nimmt sie in ihren Arm. Arm in Arm wandeln die Menschenpaare in den grünenden Wald. Traumbergen, glückseligen, ziehen sie dahin, um sie herum das geheimnisvolle Raunen und Spricheln. Trunkenes Wildes nehmen sie den wunderbaren Zauber in sich auf, der von allen ausgeht, was da wird. Frühlingserwachen.

Ämtliche Nachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 3. März d. J. gnädigt bewegen gefunden, den nachgenannten jetzigen und ehemaligen Angehörigen des 1. und 2. Seebataillons die folgenden Auszeichnungen zu verleihen und zwar:

A. Vom 1. Seebataillon:

1. Das Ritterkreuz erster Klasse des Ordens vom Zähringer Löwen dem Marine-Oberstabsarzt Dr. Meißner (jetzt im Reichsmarineamt); 2. das Ritterkreuz zweiter Klasse mit Eichenlaub und Schwertern desselben Ordens: dem Hauptmann Scherzinger (jetzt Kompaniechef im 3. Seebataillon), dem Hauptmann von Basse (jetzt Adjutant beim Kommando der Schutztruppe für Südwestafrika) und dem Marine-Stabsarzt Dr. Wemmann (jetzt auf S. M. S. Württemberg); 3. das Ritterkreuz zweiter Klasse mit Schwertern desselben Ordens: dem Oberleutnant Eckstein (jetzt im 3. Seebataillon) sowie den Leutnants Boehm und Hilbrandt; 4. die silberne Verdienstmedaille am Bande des militärischen Karl Friedrich-Verdienstordens: den Feldwebeln Pawlowski und Gollenbeck, den Bizefeldwebeln Gerboirch und Wege, dem Sergeanten Ricklaus sowie dem Bizefeldwebel Grunide (jetzt beim 3. Stamm-Seeataillon).

B. Vom 2. Seebataillon:

1. Die kleine goldene Verdienstmedaille am Bande des militärischen Karl Friedrich-Verdienstordens: dem Feldwebel Lang; 2. die silberne Verdienstmedaille am gleichen Bande: dem Bizefeldwebel Grathwol und dem überzähligen Gefreiten Friedel.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staats-eisenbahnen vom 6. März d. J. wurde Betriebsassistent Adolf Reudcker in Waldshut nach Elzach versetzt.

Nach. Mitteilungen aus der Karlsruher Stadtrats-Sitzung vom 19. März 1908.

Beim Bürgerausschuß wird die Zustimmung dazu beantragt: 1. daß auf den städtischen Wiesen südlich des Rangierbahnhofes und östlich der Eisinger Landstraße die zur Anlage von 4 Eisweihern erforderlichen Brücken, Schleusen und Juleitungskanäle erstellt werden, 2. daß die Kosten dieser Herstellungen in Höhe von 21 000 M. aus Anlehensmitteln gedeckt werden.

Vom Rheinischen. Ferner wird beim Bürgerausschuß die Zustimmung dazu beantragt, daß: 1. die Betriebsanlagen im Gasgebiet, insbesondere das Kabelleh, die Befestigungsanlagen, die Kohlenhochbahn und sonstigen maschinellen Anlagen, ferner die Gasse und Straßen, sowie die Wasserleitung nach Bedarf erweitert und 2. auf diese Erweiterungen innerhalb der nächsten 3 Jahre Anlehensmittel bis zum Betrage von 80 000 M. verwendet werden.

Von der Armenpflege. In der „Badischen Landeszeitung“ war kürzlich unter der Aufschrift „Menschliches Elend“ eine Notiz erschienen, durch welche die private Mitleidigkeit zu Gunsten eines kranken Mädchens und deren kranken Mutter angerufen wurde. Die Verhält-

nisse der betreffenden Familie waren der Armenverwaltung wohl bekannt. Da in der Tat große Bedürftigkeit vorhanden war, wurde die betreffende Familie schon seit längerer Zeit aus öffentlichen Mitteln im Verein mit der Privatwohlthätigkeit in ausreichender Weise unterstützt. Ein Anlaß, die Öffentlichkeit in Anspruch zu nehmen, lag daher nicht vor, umso weniger, als die Armenverwaltung durch die Opferwilligkeit der privaten Wohlthätigkeit über hinreichende Mittel verfügt, um in Fällen außergewöhnlicher Not auch über den Rahmen der öffentlichen Armenpflege hinaus Unterstützung zu leisten. In Uebereinstimmung mit dem Armen- und Waisenrat spricht deshalb der Stadtrat etwaigen Interessenten gegenüber den Wunsch aus, sich in Fällen der hier in Frage stehenden Art künftighin nicht ohne weiteres an die Öffentlichkeit, sondern zunächst an die seit vorigem Jahre mit der städtischen Armenverwaltung verbundene „Anstaltsstelle für Armenpflege und Wohlthätigkeit“ zu wenden, von wo aus jede nach Sachlage notwendige oder zweckmäßige Hilfe veranlaßt werden wird. Die Veranstaltung öffentlicher Sammlungen zu Gunsten einzelner Armer birgt dagegen die Gefahr höchst ungleich und darum ungerechter Verteilung der Wohlthätigkeitsmittel in sich.

Einer Anregung des Schriftstellers und Journalistenvereins hier zufolge beschließt der Stadtrat, das Grab des am 15. Januar 1887 auf dem allgemeinen Reichsfriedhof IX, Reihe 45, des neuen Friedhofes bestatteten Hofschauspieler und Schriftstellers Rudolf Otto Conzentsius auf städtische Kosten wieder in Stand setzen zu lassen und auf die Dauer von 20 Jahren zu unterhalten.

Gas in den Vororten. Nachdem sich in den Vororten Müppurr die Gasse und Hiltshelm 1/2 der Haushaltungen zum Bezug von Gas angemeldet haben, wird die Direktion des städtischen Gaswerks beauftragt, Vorschläge für die Gasversorgung der genannten Vororte auszuarbeiten und vorzulegen.

Der Leiter der Praxistur im neuen städtischen Krankenhaus, Herr Professor Dr. Ernst Schwalbe, der einen Ruf als ordentlicher Professor der allgemeinen Pathologie und pathologischen Anatomie an die Universität Rostock erhalten hat, wird auf Ansuchen mit Wirkung vom 1. Mai d. J. aus dem städtischen Dienst entlassen.

Vertrauen werden — zunächst probeweise: die Stellen zweier Verwaltungsassistenten im städtischen Gastwerk dem Kaufmann Constantin Bollenbach, derzeit Buchhalter beim Lebensbedürfnisverein hier und dem Kaufmann Wilhelm Benschel, derzeit Buchhalter bei der Firma H. L. Stern u. Sohn hier, die Kassendirektorenstelle bei der städtischen Sparkasse dem bisherigen Kassendirektor Gustav Stüber. Die Stellen zweier städtischer Feldhüter sind neu zu besetzen.

Der Verband der Badischen landwirtschaftlichen Konsumvereine, der am 20. Mai d. J. sein 25jähriges Stiftungsfest in hiesiger Stadt begeht, wird aus diesem Anlaß am 19. Mai d. J., nachmittags von 2—6 Uhr und am 20. Mai, vormittags von 9 Uhr ab das Stadgartentheater zur Abhaltung des geschäftlichen Verbandstages bezw. eines Festaktes und am 20. Mai, mittags von 12 Uhr ab der große Festhallsaal für das Festessen unentgeltlich überlassen. Ferner wird den Teilnehmern an der Veranstaltung in den Tagen vom 18.—20. Mai freier Eintritt in den Stadtpark bewilligt und am Abend des 20. Mai bei günstiger Witterung ein Konzert im Stadtpark bei feierlicher Beleuchtung desselben, bei ungünstiger Witterung ein Konzert im Festhallsaal veranstaltet.

Radlauer's Antisept. Mundpastillen z. Desinfektion d. Mundes u. z. Beseit. d. üblen Mundgeruches. Bleichd. 1 Mk. Kronenapotheke Berlin W., Friedrichstr. 160. 1065

Klavierstimmen sowie Reparaturen an Klavieren und Harmoniums übernimmt zur gediegensten Ausführung Ludwig Schweigut, Hofstief. Erbprinzenstrasse 4 KARLSRUHE Telefon 1711.

Wegen vollständiger Auflösung meiner Filiale, Kaiserstrasse 36, unterstelle ich mein gesamtes Lager einem vollständigen

Total-Ausverkauf.

Meine Waren sind alle mit den regulären, streng realen Verkaufspreisen versehen in den Schaufenstern ausgestellt und gewähre ich noch

auf echte Gold- u. Doublewaren einen Rabatt von 50%

auf echte Gold- u. Kleinfilberwaren einen Rabatt von 30%

auf Alpaca-Besteckwaren, feine Stahl- und Messerwaren einen Rabatt von 30%

auf moderne Kupfer- u. Nickelwaren einen Rabatt von 30%

auf Silberbesteckwaren unter Garantie der Silberauflage einen Rabatt von 20%

(echt goldene Trauringe sind ihrer Billigkeit wegen vom Rabatt ausgeschlossen).

Sämtliche Restbestände kommen ab 12. März. Versteigerung.

Karl Strieder, Gold- und Silberwaren Kaiserstrasse 36,

zwischen Adler- und Kronenstrasse.

Der von mir z. St. innehabende Laden ist per April anderweitig zu vermieten und die moderne, gesamte Ladeneinrichtung äußerst billig zu verkaufen.

3270

„Das ist nicht wahr!“

können Sie jedem Verkäufer ruhig ins Gesicht sagen, der behauptet, daß irgendein anderer Malzkaffee ebensogut sei, wie der echte „Kathreiner“. Denn Kathreiners Malzkaffee ist unbedingt der Beste und wohlgeschmeckteste Malzkaffee, dem kein anderer an Genusswert gleichkommt. Er ist kein Surrogat, sondern ein selbständiges Genussmittel, besitzt den würzigen Wohlgeschmack des Bohnenkaffees, ohne dessen schädlichen Koffeingehalt, und hat sich seit nahezu 18 Jahren glänzend bewährt. Millionen Menschen trinken ihn täglich; er ist das bestmögliche, Beste und Billigste Frühstücks- und Familiengetränk. Kathreiners Malzkaffee ist nur echt im geschlossenen Paket in der bekannten Ausstattung mit Bild und Namen des Pfarrers Kneipp als Schutzmarke und der Firma Kathreiners Malzkaffee-Fabrikten.

2425a

Verkauf eines grossen Anwesens im ganzen oder geteilt.

Ein in bester Lage der Kaiser-Allee hier gelegenes, großes Anwesen — bis zur Göttestraße durchgehend — mit 2 neuerbauten Vorderhäusern und mehreren zu Fabrik- und Lagerzwecken geeigneten Hintergebäuden mit großen gewölbten Kellern, sowie größerem Baugelände, wird unter günstigen Bedingungen im ganzen oder geteilt dem Verlaufe ausgesetzt.

Situationsplan und alles Nähere Sophienstrasse 35. Bureau im Seitenbau.

Für tüchtigen Oberkellner oder Koch.

Ein kleines, modern eingerichtetes Touristen- und Geschäftsreisenden-Hotel im südl. bad. Schwarzwald, 2 Minuten vom Bahnhof, in unter günstigen Bedingungen, bei M. 20 000.— Anzahlung, sofort zu verkaufen. Anfragen unter N. 1213 an Haasenstein & Vogler A.-G., Karlsruhe, erbeten.

Durlacher Allee 38, dort, ist eine schöne Speisekammer- und Wäschekammer, eine Kucheneinrichtung mit Kochherd und eine Wäschekammer, 4492

billig zu verkaufen.

Die Sachen sind fast noch neu, erst seit 7 Monaten im Gebrauch.

Schneiderin nimmt noch Kundschafft an. Frau Ugeheuer, B10896 Kaiserstr. 17. Seith. III.

Zum Nähen und Fäden wird Arbeit angenommen. B10868 Mühlweg, Hardstr. 14, III. r.

Wer übernimmt per 6. oder 7. April einen Umzug (3 Zimmer etc.) von Karlsruhe nach Konstanz mit Retourwagen?

Off. mit Preisang. unter B10787 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Wer fertigt ja. Kleiner Gradanzug auf monatl. Abzahl. o. Anzahl. Anträge unter Nr. B10887 an die Exped. der „Bad. Presse“.

4455.41

Kleidungsstücke

aus den Jahren 1850—1870

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. B10923 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.

Weinverkauf.

Größeres Quantum 1905er reifen prima Durbacher, à 55 bis 60 Ml. per 100 Ml. zu verkaufen. Auch werden kleinere Mengen davon abgegeben. Off. u. Nr. B10765 a. d. Exp. d. „Bad. Pr.“ erb.



# Möbel auf Kredit!

Wichtig für Brautleute!

Denkbar leichte Zahlungsweise!

## Möbel

komplette Zimmer- und Wohnungseinrichtungen von der einfachsten bis elegantesten Ausführung.

### Einzelne Möbelstücke

als Schränke, Vertikows, Buffets, Küchenschränke, Anrichten, Diwans, Sofas, Spiegel, Trumeaux etc. etc.

Neuheiten in Damen-Mänteln, Kostümen, Röcken, Blusen, Jacketts, Capes etc. etc. modernster Ausführung.

Elegante Anzüge für Herren, Knaben und Jünglinge in jeder Grösse. Kleinste Anzahlung.

Kinderwagen!

14 täg. oder monatl. Abzahlungen.

Sportwagen!

## Kredithaus

# J. Iffmann

Lammstr. 6.

### Fahrnis-Versteigerung.

Montag den 23. März, nachm. 2 Uhr, werden im Auktionslokal **Herrenstraße 16**

Öffentlich gegen bar versteigert:  
1 helle Schlafzimmers-Einrichtung (eichen), 1 helle Schlafzimmers-Einrichtung (Nussbaum), 1 Spiegelschrank, Vertico, Gipsnische, Diwan, Chaiselongue, Stühle, 1 Tisch, 1 Trumeau, 2 Spiegel, 2 Waschtischmoderne mit Marmor, 2 französische Bettstellen mit Holz und Polster, Seegrasmattens, Haarmatrasen, Nähmaschinen, Fahrräder, fernere: 1 Anrichte (eichen) mit Einlagen, 1 Empire-Spiegel, 1 Barenstisch, 1 Tafellavier, 2 Dienstbotenbetten, 1 Pultaufsatz, 1 Wäge mit Gewicht, 4 Glasgloden, versch. Schäfte, 1 Küchenschrank, 2 Schäfte, 1 Küchenschrank, Lampen, Gasherd, 1 Kinderwagen, 1 Kinderstuhl, Zeichentische, abschreibbare, für Zeichner, Architekten, Schränke für Pläne und Zeichnungen, Gasbrenn, versch. Bäder, Haushaltsgegenstände und sonst noch vieles. B10947  
Wozu Liebhaber freimtl. einladet

**Joseph Hischmann jr.,**  
Auktionator, Herrenstraße 16.

### Fahrnis-Versteigerung.

Dienstag den 24. März, nachmittags 2 Uhr, wird im Auftrag Auktionslokal 4 im 3. Stod gegen bar öffentlich versteigert:  
3 Gipsnische, 1 eintür. Schrank, 1 Schreibtisch, 1 Kommode mit Schubladen, 1 Pfeilerkommode, 5 komplette Betten, 2 Haarmatrasen, 1 Waschtisch, 1 Waschkommode zum Zuzappen, 2 Nachttische, 1 runder Tisch, 4 Rohrstühle, 4 Spiegel, Bilder, Etageren, 1 Handtuchhalter, 1 Küchenschrank, 1 Herd mit Rohr, 1 Küchenschiff, 2 kleine Tische, 3 Schäfte, 1 Hackloz, Küchengefähr, Stuhl- und Bodenlender.  
Liebhaber ladet höflichst ein 4482

**S. Hischmann, Auktionator,**  
Zähringerstraße 29.

### „Neuer Saalbau“ Mühlburg.

Sonntag den 22. d. Mtd., nachmittags 6 Uhr beginnend  
**Konzert Fröhlich—Stauch.**  
Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein 4515  
**Rupert Rank.**

### Wirtschaft zur Reichskrone.

Sonntag den 22. März B10887  
**= Grosses Konzert =**  
ausgeführt von der Bezirksobmannschaftstabelle.  
Eintritt frei. Zum Besuche ladet freundlichst ein J. Enz.

**Damen** finden liebevolle diät. Aufnahme bei Frau Koch, Gebaume, Zähringerstr. 14, 1 Tr. B946.14.11  
**Hühner** gar. leb. Anf. 11 Man. alt beliebige Farbe, jetzt reichlich legend, 18 St. m. Huhn 32. M. 13 St. 22. M. 6 St. 12. M. Streusand, Ozidiz, Schief.

### Stellen finden

Stellen finden:  
2 Einflüßler per sofort,  
1 Schuldiener, Kassabote,  
1 Buchhalter, 1 Kontorist für hier,  
2 Stommis, 4 Reisende,  
2 Kassierinnen für hier per sofort,  
3 Verfertigerinnen per 1. April, durch Kaufm. Valaugen-Bureau, Zähringerstr. 44, part.  
Nach Sonntags d. 11.—12. Uhr geöff.

### Tüchtiger Agent

per sofort von großem Hause gesucht. Brandkenntnis nicht erforderlich. Offerten mit Angaben von Referenzen unter Nr. 4377 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbet. 3.1  
Nach Sonntags d. 11.—12. Uhr geöff.

An allen Plätzen Badens und Württembergs werden eingeführte **Vertreter, Agenten, Detailreisende etc.** für unsere patentamt. gesch. bessere Massen- und andere Artikel gesucht gegen höchste Provision. Gott. Alleinverteilung auf feine Rechn. Best. ausf. Off. u. B10892 a. d. Exp. d. „Bad. Presse“.

Für größeres Fabrikbureau wird zum sofortigen Eintritt geübt **Stenotypistin** gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften unter Nr. 4472 an die Expedition der „Bad. Presse“

### Jüngere Verkäuferin

per 1. April gesucht.  
**L. Wohlschlegel**  
Kaiserstrasse 173.  
Lederwaren. Luxuswaren. 4027.3.3

### Agenten — Reisende

bei hoher Provision überall gesucht.  
**Grüssner & Co., Neurode**  
Holzrouleaux- und Jalousienfabrik, Ges. gesch. Gardinenspanner. 178a

### Meister

für meine Werkstätte, der selber mit arbeitet, zu sof. Eintritt gesucht.  
**Zentralheizungs-Bauanstalt Fritz Löh,**  
Bachstraße 15. 2.1  
4488

In unserer Anstalt ist die Stelle eines **Metzgers** mit einer Gesamtvergütung von jährl. bis zu 1200 M., alsbald zu besetzen. Verheiratete, in ihrem Handwerk in jeder Hinsicht durchaus erfahrene Bewerber wollen ihre Gesuche mit Lebenslauf u. Zeugnissen alsbald einreichen.  
Wiesloch, den 17. März 1908.  
Gr. Direktion der Holl.-u. Pflegeanstalt, 2.2  
Dr. Fischer. 2593a

### Kunstschlosser

als Vorarbeiter. Eintritt kann sofort erfolgen. 2831a  
**Anton Schmidt, Schlossermeister,**  
Offenburg, Rangstr. 15.

### Schmied-Gesuch.

Ein junger Arbeiter kann sofort eintreten, ebenfalls ein **Lehrjunge** unter günstiger Bedingung auf Ostern. 4263.2.2  
**Joh. Brotz, Wagenbauer und Kunstschmied, Schützenstr. 42.**  
Tüchtige, zuverlässige 2701a

### Hobler

für dauernde Arbeit gesucht.  
Maschinenfabrik **Lorenz,**  
Ettlingen. 2.1

### Jüngerer Küferbursche

findet sofort dauernde Beschäftigung bei **Karl Bräuer, Küfer,**  
Aue b. Durlach. B10828

### Tüchtige Gipsler

für dauernd gesucht. Stundenlohn 70 Pf. Hohe Akkordlöhne (10—12 Mark und mehr pro Tag). Meldung sofort an 2490a.4.4  
**Arbeitsnachweis des Gipslerhandwerks, St. Johann a. Saar,**  
Ede Bleich- und Oberforststr.

### Apotheker-Eleve

zum 1. April gesucht. Gründliche Ausbildung wird zugesichert. 2366a  
**Apotheker Stein, Durlach.**

### Lehrling für Zahntechnik.

Suche auf Ostern einen jungen Mann, dem unter günstigen Bedingungen Gelegenheit geboten ist, die Zahntechnik gründlich zu erlernen. 3.2  
Offerten unter Nr. B10410 an die Exped. der „Bad. Presse“.

### Lehrling

mit hübscher Handschrift und prima Schulzeugnissen für das kaufmännische Bureau unserer Fabrik 4452  
gesucht.  
Selbstgeschriebene Offerten erbeten an **Färberei u. dem Wollhandl. vorm. Ed. Printz, H.-G.,**  
65 Ettlingerstr. 65.

### Lehrling gesucht

auf das kaufmännische Bureau einer hiesigen Fabrik aus achtbarer Familie. Offerten unter Nr. 4514 an die Exped. der „Bad. Presse“.

### Lehrling

auf das Bureau einer Kohlenhandlung am Rheinhafen gegen sofortige Vergütung gesucht.  
Offerten unter Nr. 4480 an die Expedition der „Bad. Presse“.

### Lehrstelle.

Für einen braven Jungen mit guten Schulzeugnissen ist zu Ostern in meinem Geschäft eine Lehrstelle offen. 4378  
**Ad. Stein,**  
Kaiserstraße 74.  
Herren-Konfekt. u. Maßgeschäft.

### Friseurlehrling-Gesuch.

Sohn achtbarer Familie, der das Friseurgewerbe gründlich lernen will, findet gute Lehrstelle.  
**Peter Fischer, Friseur,**  
Kaiserstr. 113. 4400\*

### Friseur-Lehrling

gesucht, Sohn achtb. Eltern. B10880  
**H. Bierroth, Herren- u. Damen-**  
3.1 Kaiserstr. 34.

### Lehrlings-Gesuch.

in gesunder, kräftiger Junge, aus ansehnlicher Familie, welche Lust hat, die Holz- und Kleinfabrik gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. Gottlob Bauer, Karlsruhe, Käferei u. Weinstg., Göttestr. 10. 3.2

### Schmiedelehrling-Gesuch.

Ein ordentl. Junge, welcher Lust hat das Schmiedehandwerk gründlich zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten. Kost und Wohnung im Hause ob. sof. Vergüt. B9582.2.2  
**Karlstraße, Ruppertsstr. 32.**

### Lehrlings-Gesuch.

Einem kräftigen Jungen ist Gelegenheit geboten, unter günstigen Bedingungen das Schmiedehandwerk gründlich zu erlernen bei B10658  
**Richard Kopp, Schmiedemeister,**  
Blumenstraße 27. 3.2

### Lehrlinge gesucht.

Einige fräftige Jungen, welche Lust haben, sich als Schlosser u. Mechaniker auszubilden, können auf Ostern in die Lehre treten bei **Mohr & Böhm,**  
3.1 Durlacherallee 43. 4506

Eine durchaus erfahrene Kinderfrau mit in. Zeugnisse zu einem 6wöchigen Kinde zu Anfang April gesucht. Offerten u. Zeugnisse unter Nr. B8714 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 6.6

### Gesucht

auf sof. od. 1. April ein Fräulein (nicht unter 30 J.) aus guter Familie, in der Kinderpflege erfahren, tagsüber zu zwei Kindern von 2 u. 5 Jahren. B10704  
**Schönfeldstr. 1, 2 Tr. 1.**

### Gute Stellen finden

hier u. auswärts:  
Nähinnen, Zimmer-, Hand- u. Küchensmädchen, Mädchen allein, die bürgerlich lochen können, sowie zwei einladige Mädchen für Hausarbeit u. Servieren u. ein Serviermädchen für Kaffeehalle.  
Alles Nähere durch Frau Zeller, **B. Reiter's Nachf., Amalienstr. 11.**

### Köchin-Gesuch.

Eine perfekte Köchin wird zum alsbald. Eintritt, in einem Restaurant in der Nähe von Karlsruhe, gesucht. Näheres Ständehausstr. 1, 2. Stod. B10878

### Köchin-Gesuch.

Suche sofort oder auf 1. April eine Köchin, welche auch in der Küche mithilft. Zweites Mädchen vorhanden. B10901.  
**Gottesauerstr. 27 (Wittichstr.).**  
Suche für 1. April eine perfekte Köchin und ein Zimmermädchen, welches servieren und nähen kann. Vorzuziehen von Dienstag ab zwischen 2—4 und 7—8. B10827  
**Frau von Stedman,**  
Weinbrennerstraße 17.

### Gesucht

auf 1. April ein tüchtiges Mädchen, das bürgerlich lochen und alle häusl. Arbeiten verrichten kann. 4154\*  
**Mathystraße 5, 1. St.**

### Gesucht

auf sofort oder später ein braves, fleißiges Mädchen, das gut bürgerlich lochen kann, in eine Speisekammer. Hoher Lohn und gute Behandlung zugesichert. Näheres unter Nr. 2508a bei der Exped. der „Bad. Presse“. 3.8  
Suche auf 1. April ein tüchtiges, zuverlässiges 4360

### Mädchen,

welches selbständig lochen kann und etwas Hausarbeit verrichtet. Dasselbe muß auch im Waschen und Bügeln erfahren sein.  
**Weinbrennerstr. 11, Karlsruhe.**

### Mädchen-Gesuch.

Ein jüngeres Mädchen für häusliche Arbeiten auf 1. April gesucht. 3.3  
4414  
**Amalienstr. 39, II.**

### Gesucht auf 1. April

in kleine Familie ein lauberes, thätiges Mädchen zum Alleinbedienen, das lochen kann oder es lernen will. B10910.3.1  
**Eisenlohrstr. 24, 1. St.**

### Ein Mädchen

wird für die Kaffeekeule u. zum Auftragen auf 1. April gesucht. B10900  
**Soldatendirekt. Oehler, Herrenstr. 18.**

### Mädchen-Gesuch.

Ein Mädchen für leichte Maschinenarbeit per sofort gesucht.  
**Georg Johann, med. Schäftefabrik**  
Waldstraße 56. B10899

### Ein ordentliches Mädchen

auf 1. April gesucht. B10904.2.1  
**Weltzienstraße 25, 2. St.**  
Suche ein

### Mädchen,

welches gut bürgerlich lochen kann. Offert. mit Lohnangabe unt. B10917 an die Exp. der „Bad. Presse“. 3.1

### Mädchen

gehobten Alters, welches die häuslichen Arbeiten versteht und auf dauernde Stellung steht, wird bei hohem Lohn auf 1. April gesucht. Näheres B10796.2.1  
**Hirschstraße 124, III.**

### Mädchen tagüber

bei guter Bezahlung gesucht. Offerten unter Nr. B10761 an die Expedition der „Bad. Presse“. 4.2

### Mädchen gesucht

auf 1. April, das lochen kann und die Zimmerarbeit pünktl. verrichtet. 4248  
**L. Wohlschlegel,**  
Kaiserstraße Nr. 173 (Laden).

### Jg., fleißig. Mädchen

auf 1. April gesucht. B10294  
**Moh. Engeroff, Sophienstr. 54.**





Auf Extra-Tischen **Im Lichthof** parterre  
von heute Samstag den 21. bis Samstag den 28. März

Soweit Vorrat.

## Grosser Massen-Verkauf

# Schuhe = Strümpfe

### Damen

Schnür- und Knopfstiefel moderne Formen, auch mit Lackkappen	Paar	7.60
Hocheleg. Chevreux- u. Box-Calf-Schnür- u. Knopfstiefel vorzügliche Qualitäten, erstklassige Fabrikate, hochmoderne Formen	Paar 9,80 und	8.70
Spangen-Schuhe, auch mit Lackspitzen	Paar	3.40
Schnür-Schuhe, elegante Ausführung, moderne Formen	Paar	4.80
Haus-Schuhe mit leichten Sohlen	Paar	95 ⤵
Haus-Schuhe mit Ledersohlen und Absatzfleck	Paar	2.95
Filz-Schuhe mit Ledersohlen	Paar	1.50

Auf sämtliche

### Herren

Schnür-, Zug- und Schnallen-Stiefel  
in Wichsleder, Box-Calf, Chevreux und Lackleder  
Extra-Rabatt

# 10%

### Knaben

Schnürstiefel, Grösse 36—40  
Herren-Hausschuhe mit Ledersohlen  
Leder-Schuhe mit kräftigen Sohlen und Absatzfleck  
Extra-Rabatt

# 10%

### Kinder

Wichsleder-Schnür- und Hakenstiefel kräftiger Schultiefel	Grösse 31—35	3.70	Grösse 27—30	Paar	3.20
Knopf- und Schnürstiefel breite Formen	Grösse 31—35	5.40	Grösse 27—30	Paar	4.80
Elegante Box-Calf-Knopf- und Schnürstiefel bequeme Naturformen	Grösse 31—35	6.20	Grösse 27—30	Paar	5.60
Kinder-Hausschuhe Filz und Leder mit Ledersohlen	Grösse 30—35	1.20	Grösse 22—29	Paar	95 ⤵
Hausschuhe mit Lackspitzen	Grösse 25—29			Paar	68 ⤵
Filzschuhe mit Filz- u. Ledersohlen, Gr. 27—35	1.50	Gr. 20—26	Paar	1.00	

### Gummi-Absätze

drehbar

für Damen Paar 35 ⤵  
für Herren Paar 60 ⤵

### „The Royal“

Patent-Hohlleisten aus gebogenem Holz,  
verstellbar

für Herren und Damen Paar 1 75

### Damen

Damen-Strümpfe, englisch lang, diamantschwarz	Paar	25 ⤵
Damen-Strümpfe, bunt gestreift, englisch lang	Paar	45 ⤵
Damen-Strümpfe, Ia. Qualität, hochmoderne Streifen	Paar	100, 78 ⤵

4 Posten			
<b>Damen-Strümpfe,</b> englisch lang, diamantschwarz, verstärkte Ferse und Spitze			
Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV
Paar 48 ⤵	65 ⤵	85 ⤵	1.—

### Herren

Herren-Schweiss-Socken	Paar	15 ⤵
Herren-Socken, echt schwarz und lederfarbig	Paar	55 ⤵
Herren-Socken, Kamelhaar	Paar	85 ⤵
Herren-Socken, bunt gestreift	Paar	95 ⤵

2 Posten		
<b>Herren-Socken</b>		
Macco und Reform	Serie I	Serie II
Paar	32 ⤵	42 ⤵

### Kinder

4471										
Kinder-Strümpfe, diamantschwarz, mit verstärkter Ferse										
für d. Alter von	1—2	2—3	3—4	4—5	5—6	6—7	7—8	8—10	10—12	Jahren
Paar	15	19	23	26	30	34	38	42	46	Pfg.
Kinder-Strümpfe, diamantschwarz u. lederfarbig mit verstärkter Ferse u. Spitze										
für d. Alter von	1—2	2—3	3—4	4—5	5—6	6—7	7—8	8—10	10—12	Jahren
Paar	25	32	38	44	50	55	60	65	70	Pfg.
Kinder-Strümpfe, diamantschwarz, engl. lang, bester Ersatz für handgestrickt										
für d. Alter von	1—2	2—3	3—4	4—5	5—6	6—7	7—8	8—10	10—12	Jahren
Paar	42	48	58	68	78	88	98	110	120	Pfg.
Kinder-Strümpfe, bunt gestreift und kariert										
für d. Alter von	1—2	2—3	3—4	4—5	5—6	6—7	7—8	8—10	10—12	Jahren
Paar	28	32	38	45	50	55	60	65	70	Pfg.
Füßlinge, gestrickt										
Paar										48 Pfg.

3 Posten			
<b>Reform-Kleider-Schürzen</b>			
aus Ia Stoffen			
Serie I	Serie II	Serie III	
1.65	1.95	2.65	

# HERMANN TIETZ.

Nur einige Tage!

**Festplatz Karlsruhe.**

Zweite Europa-Tour 1908.

Sonntag den 22. März, nachmittags 4 und abends 8 Uhr: **Wiedereröffnung** des ersten überseeischen Biographen-Unternehmens

# The Oceanic Vio Co.

welche bereits vom 15. Oktober bis 1. November 1907 hier auf dem Festplatz in ihrem hocheleganten Riesenzelt die denkbar grössten Erfolge erzielte.

Vollständig neues Elite-Programm

mit Aufnahmen aus allen Gegenden der Erde, speziell aus dem

Wunderbare Reiseaufnahmen durch fremde Länder usw.

**Konzert der The Oceanic Vio Kapelle.**

Mit American-Bar.

Vorstellungen: Täglich nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr — Sonntags 3 grosse Vorstellungen, nachmittags 3 und 5 Uhr und abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Logen 2 Mk., Sperrsitze 1.50 Mk., I. Platz 1 Mk., II. Platz 70 Pfg., III. Platz 40 Pfg. Kinder unter 10 Jahren auf allen Plätzen die Hälfte.

Vorverkauf von 10 bis 12 Uhr an der Zirkuskasse. Logen, Sperrsitze und I. Platz können in dieser Zeit ausgewählt und belegt werden, ohne Zuschlag.

Kassa-Eröffnung und Einlass eine halbe Stunde vor Beginn.

4468

In jeder Vorstellung als Extra-Einlage: **Der Karnevalszug in Karlsruhe 1908**

ferner: Herr Rittmeister v. Bohlen-Halbach v. Leib-Dr.-Regt. Nr. 20 bei der Dressur seiner Vollblutstute — Spezial-Aufnahme der The Oceanic Vio. Co.